Aktuelles aus dem KSW für niedergelassene Ärztinnen und Ärzte

NEWSLETTER 1/2024



Seit dem 1. August 2023 hat die Augenklinik am KSW eine neue Leitung: Dr. med. Philipp Bänninger löste Prof. Dr. med. Jörg Stürmer ab, der diese Funktion fast 25 Jahre lang innehatte.

→ Fortsetzung auf Seite 2

Augenklinik **Augen im Fokus**

Zertifizierung «Schwerpunkt Endokrine Malignome» am KSW

In eigener Sache **Gesucht und** gefunden

Neuropsychologie **Kognitive Defizite** und Ressourcen aufzeigen

Personelles

Verstärkung im **Team Marketing** und Kommunikation

Klinik für Radio-Onkologie Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Integrative Onkologie Winterthur

Termine Fortbildungen und Events

Liebe Leserinnen und liebe Leser

Letztes Jahr im August hat Dr. med. Philipp Bänninger die Leitung der Augenklinik übernommen. In diesem Newsletter berichtet er über die Ziele und die Vision, die er in seiner neuen Funktion verfolgen möchte. Zudem stellen wir Ihnen Ihren neuen Ansprech-

partner für das Relationship Management (Zuweisungsmanagement) vor. Abgerundet wird auch diese Ausgabe von interessanten Informationen aus verschiedenen Fachbereichen.

Freundliche Grüsse

Luca Scandroglio Leiter Relationship Management Tel. 052 266 22 04 luca.scandroglio@ksw.ch



➤ Fortsetzung von Titelseite

Für die Augenklinik haben wir uns drei Ziele gesetzt: sie zur Zentrumsklinik auszubauen, attraktive Weiterbildungsangebote für angehende Augenärztinnen und Augenärzte zu schaffen und die Zusammenarbeit mit den anderen Kliniken innerhalb des KSW, insbesondere aber mit Ihnen als niedergelassenen Kolleginnen und Kollegen zu intensivieren. Nur in enger Zusammenarbeit wird es gelingen, die demografischen Herausforderungen, die in den kommenden Jahren auf uns zukommen werden, zu meistern. Deshalb setzen wir alles daran, dass die Augenklinik von unseren internen und externen Zuweisenden als vertrauenswürdiger und verlässlicher Partner für die Betreuung der gemeinsamen Patientinnen und Patienten wahrgenommen wird.

Um unsere Ziele zu erreichen und die Qualität der klinischen Tätigkeit zu stärken, fokussieren wir uns in der ersten Phase auf den Ausbau des Teams, um sämtliche relevanten Spezialgebiete der Augenheilkunde anbieten zu können. Bestehende Angebote wie die Behandlung des Katarakts, der altersbedingten Makuladegeneration oder des Glaukoms werden modernisiert und patientenzentrierte Prozesse optimiert. Zudem wird der Bereich refraktive Chirurgie aufgebaut und in der komplexen Augenchirurgie neue Behandlungsoptionen wie Hornhautoperationen eingeführt – hierzu hat Philipp

Bänninger Anfang Februar die erste Hornhauttransplantation am KSW vorgenommen. Mit innovativen Versorgungsansätzen und modernen technischen Lösungen wollen wir zudem mittelfristig eine dezentralisierte Augenheilkunde innerhalb eines Netzwerks anbieten.

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen Ihre Bedürfnisse, die von uns geplanten Prozessoptimierungen und unsere neuen Angebote zu diskutieren sowie ein lokales Versorgungsnetzwerk aufzubauen. Dazu laden wir Sie gern zu unserer Winterthurer Ärztefortbildung «Auge im Fokus» vom 29. Februar 2024 ein.



Dr. med. Philipp Bänninger Chefarzt und Klinikleiter Augenklinik
Tel. 052 266 28 02 philipp.baenninger@ksw.ch

Zertifizierung

«Schwerpunkt Endokrine Malignome» am KSW

Das KSW ist auf die Behandlung von Schilddrüsenkarzinomen und endokrinen Tumoren spezialisiert. Dafür wurden die Nuklearmedizin, die endokrine Chirurgie und die Endokrinologie 2023 von der Deutschen Krebsgesellschaft als «Schwerpunkt Endokrine Malignome» zertifiziert.

Bereits seit Jahren pflegt das hochspezialisierte Team aus Fachleuten für endokrine Chirurgie, Nuklearmedizin und Endokrinologie am KSW eine hervorragende interdisziplinäre Zusammenarbeit. Diese wird durch die Zertifizierung fortgeführt.

Weiterhin werden Fälle mit gutartigen und bösartigen Erkrankungen von Schilddrüse und endokrinen Organen am wöchentlichen Board zusammen mit weiteren Spezialistinnen und Spezialisten aus Pathologie, Radio-Onkologie, Medizinischer Onkologie, Radiologie, Thoraxchirurgie und Gastroenterologie interdisziplinär besprochen, um individuell optimal abgestimmte Behandlungsempfehlungen abzugeben.



PD Dr. med. Bernd Klaeser, Chefarzt Nuklearmedizin, Leiter Schwerpunkt Endokrine Malignome; Dr. med. Cornelia Keller, Chefärztin Endokrinologie; Dr. med. Andrea Goldmann, Stv. Chefärztin, Leiterin Endokrine Chirurgie, Leiterin interdisziplinäre Schilddrüsensprechstunde (v.l.).

Gesucht und gefunden

Auf unserer Website haben wir unter der Rubrik «Zuweisung» verschiedene hilfreiche Informationen für Sie zusammengestellt. Sie finden dort beispielsweise diverse Anmeldeformulare, Kontaktangaben der Ärzteschaft und der Sekretariate, das Ärztefortbildungsprogramm, unseren Newsletter und allgemeine Medienberichte. Unter «Feedback/CIRS» haben Sie ausserdem die Möglichkeit, uns Ihre Meinung resp. Ihr Anliegen mitzuteilen. Wir schätzen Ihre Rückmeldung sehr und nehmen auch gern konstruktive Kritik entgegen. Sie helfen uns damit, unsere Prozesse zu verbessern und

Ihren Anliegen noch besser gerecht zu werden.

www.ksw.ch/zuweisung



Kognitive Defizite und Ressourcen aufzeigen

In der Neuropsychologie werden kognitive und affektive Funktionsstörungen nach einer angeborenen oder erworbenen Hirnschädigung erfasst und quantifiziert. Ziel ist es, Symptome von Patientinnen und Patienten auf Störungen bestimmter Hirnfunktionen zurückzuführen und diese von intakten Funktionen abzugrenzen. Eine neuropsychologische Untersuchung kann somit kognitive Defizite und Ressourcen aufzeigen.

Die Neuropsychologie am KSW ist der Klinik für Neurologie angegliedert und bietet entsprechende Abklärungen und Beratungen an. Zwei Fachpsychologen für Neuropsychologie FSP und eine angehende Fachpsychologin für Neuropsychologie verfügen über langjährige Erfahrung aus neurologischen Kliniken, Stroke Center/Units, Rehabilitationskliniken, Memory Clinics und Onkologie. Dadurch kann eine fundierte Diagnostik und Expertise angeboten werden.

Anfang 2023 fiel am KSW der Startschuss für die Memory Clinic, in der Neurologie und Geriatrie interdisziplinär Demenzabklärungen durchführen. Diese beinhalten die medizinische Untersuchung, die neuropsychologische Diagnostik sowie die abschliessende Befundbesprechung mit der Patientin / dem Patienten und den Angehörigen. Die Zusammenarbeit mit Hausärztinnen und Hausärzten ist dabei zentral, da sie für die Weiterbetreuung der Patientinnen und Patienten wichtige Partner sind.

Die Anmeldung zu einer Demenzabklärung kann von der Hausärztin / dem Hausarzt online an das Sekretariat Neurologie KSW gesendet werden (memoryclinic@ksw.ch), das sich um die Terminkoordination kümmert. Die Hausärztin / der Hausarzt erhält nach Abschluss der Untersuchungen zeitnah den Untersuchungsbericht mit allen nötigen Informationen und Empfehlungen zum Prozedere.



Dr. phil. Marc SchwindFachpsychologe für Neuropsychologie FSP
Leiter Neuropsychologie
Klinik für Neurologie
Tel. 052 266 45 61
marc.schwind@ksw.ch



Patricia Hertig MSc Fachpsychologin für Neuropsychologie FSP Klinik für Neurologie Tel. 052 266 55 65 patricia.hertig@ksw.ch



Elena Leumann MSc Psychologin Klinik für Neurologie Tel. 052 266 55 47 elena.leumann@ksw.ch

Das Anmeldeformular (Memory Clinic, Neurologie) finden Sie auf unserer Webseite:

www.ksw.ch/anmeldeformulare

Wir freuen uns auf Ihre Zuweisungen.

Personelles

Verstärkung im Team Marketing und Kommunikation

Seit dem 1. Oktober 2023 leitet Marc Bertschinger die Abteilung Marketing und Kommunikation des KSW. Er war zuvor in mehreren Branchen in führenden Positionen tätig, insbesondere in den Bereichen Marketing, Digital Marketing und Kommunikation. Er verfügt ausserdem über grosse Erfahrung in Business Development und Innovation Management.

Auch das Relationship Management – ehemals Zuweisungsmanagement – wurde per 1. Januar 2024 verstärkt: Es wird neu von Luca Scandroglio geleitet. Der Gesundheitsökonom ist seit zwölf Jahren im Gesundheitswesen auf nationaler und internationaler Ebene tätig. Er hat als Schlüsselfigur mit der Hauptverantwortung für die Entwicklung und Um-

setzung langfristiger Wachstumsstrategien gearbeitet: zunächst in der Unternehmensberatung, dann in den Bereichen Diagnostik (IVD) und Medizinprodukte (Robotik für die Neurorehabilitation) sowie Digital Health und Ökosysteme.

Dank dieser neu geschaffenen Stelle können wir noch besser auf Ihre Bedürfnisse eingehen und die Beziehungen zu Ihnen ausbauen.

Luca Scandroglio besucht Sie gern in Ihrer Praxis, um sich persönlich vorzustellen und sich mit Ihnen auszutauschen. Vereinbaren Sie einen Termin mit ihm!

Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.



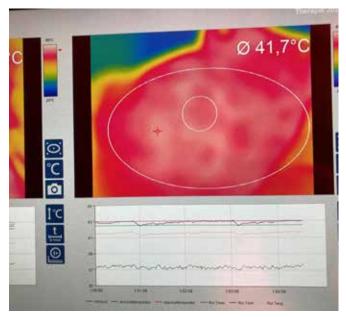
Marc Bertschinger Leiter Marketing und Kommunikation Tel. 052 266 59 03 marc.bertschinger@ksw.ch



Luca Scandroglio
Leiter Relationship Management
Tel. 052 266 22 04
luca.scandroglio@ksw.ch

Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Integrative **Onkologie Winterthur**

Die Klinik für Radio-Onkologie am KSW und das Zentrum für Integrative Onkologie Winterthur (ZIO) arbeiten im Bereich der Oberflächen- und der Tiefenhyperthermie zusammen.



Durch die Hyperthermie (Erwärmung des Tumors auf < 45 °C) wird die Wirkung der Radiotherapie verstärkt, wobei sich die Wirkungsmechanismen beider Modalitäten ideal ergänzen. Die häufigste Indikation sind inoperable Mammakarzinomrezidive im vorbestrahlten Gebiet. Bei bisher kaum zu beherrschendem Hautbefall besteht nun die Möglichkeit, die Krankheit lokal nachhaltig zu kontrollieren. Durch die Zusammenarbeit mit dem ZIO kann das KSW zusätzlich zur Oberflächenhyperthermie die Tiefenhyperthermie (Erwärmung von Tumoren mit einer Herdtiefe > 5 cm) anbieten. Dadurch werden gewisse ansonsten nicht mehr durchführbare palliative Wiederbestrahlungen (Knochenmetastasen, Kompressionssymptomatik) möglich. Da die Radiotherapie in engem zeitlichem Bezug zur Hyperthermie durchgeführt werden muss, ist der Standort des ZIO in der Banane Winterthur ein Glücksfall.



Dr. med. Stefan Brodmann

Stv. Leitender Arzt Klinik für Radio-Onkologie Tel. 052 266 26 48 stefan.brodmann@ksw.ch



Winterthurer Ärztefortbildung und Events

Veranstaltungen von März bis Juni 2024 Gern laden wir Sie zu unseren nächsten Veranstaltungen ein.

20. März, 16.45-18.00 Uhr Pränatal-Kolloquium

Frauenklinik und Neonatologie

4. April, 16.00-18.00 Uhr

Neues aus der kolorektalen Chirurgie

Dr. med. Georgios Peros, Leitender Arzt Klinik für Viszeral- und Thoraxchirurgie

11. April, 16.00-18.00 Uhr

Gynäkologie - Infektionen und Dermatosen

Dr. med. Gesine Meili, Klinikleiterin Frauenklinik, Chefärztin Klinik für Gynäkologie

18. April, 16.00-18.00 Uhr

Neues aus der Onkologie

PD Dr. med. Dr. phil. Christian Britschgi, Klinik für Medizinische Onkologie und Hämatologie

16. Mai, 16.00-18.00 Uhr

Vom Bänderriss zur Sprunggelenkinstabilität

Dr. med. Christin Schindler, Oberärztin Klinik für Orthopädie und Traumatologie

Dr. med. Anna-Kathrin Leucht, Leitende Ärztin Klinik für Orthopädie und Traumatologie

23. Mai, 16.00-18.00 Uhr

Fortbildung Frauenklinik

Dr. med. Gesine Meili, Klinikleiterin Frauenklinik, Chefärztin Klinik für Gynäkologie

6. Juni, 16.00-18.00 Uhr

Dermatologie und Allergologie in der internistischen Praxis

Dr med Marianne Lerch Chefärztin Fachbereich Allergologie/Dermatologie Dr. med. Maria van der Wegen, Oberärztin Fachbereich Allergologie/ Dermatologie; Dr. med. Anna-Lena Kuhlo, Oberärztin Fachbereich Allergologie/Dermatologie

Schon gewusst?

Sie finden die aktuellsten Kontaktdaten unserer Ärztinnen und Ärzte jederzeit auf unserer Webseite.

Möchten Sie das Ärzteverzeichnis noch in gedruckter Form erhalten? Bestellen Sie es per Mail an relations@ksw.ch bis spätestens

10. März 2024.

Das Ärzteverzeichnis wird auf Bestellung produziert. Die Auslieferung erfolgt deshalb voraussichtlich im April 2024.

Impressum

Herausgeber

Kantonsspital Winterthur Brauerstrasse 15, 8401 Winterthur Tel. 052 266 21 21, www.ksw.ch

Kontakt

relations@ksw.ch

Weitere Informationen

für zuweisende und niedergelassene Ärztinnen und Ärzte finden Sie auf unserer Website

www.ksw.ch/zuweiser

Sollten Sie den Newsletter nicht weiter erhalten wollen, informieren Sie uns bitte per E-Mail an relations@ksw.ch oder unter der Telefonnummer 052 266 22 05.



Informationen zur Durchführungsform und zu den aktuellen Teilnahmebedingungen sowie weitere Veranstaltungen finden Sie unter: